

BEVÖLKERUNGSWACHSTUM IN DER ZUKUNFT: Wie groß ist die Menschheitsfamilie in 80 Jahren?

1. Bevölkerungsentwicklung

Man kann feststellen, dass die Menschen langfristig gesehen weniger Kinder bekommen, wenn die Kindersterblichkeit sinkt, Frauen mehr Rechte bekommen und selbstbestimmter leben können (Emanzipation) und sich die Lebensbedingungen verbessern. In Deutschland und in vielen anderen wohlhabenden Ländern konnte man dieses Phänomen schon beobachten.

Man nennt es den „Demographischen Wandel“. Die Organisation der Vereinten Nationen (UNO) nimmt an, dass die Welt auch in Zukunft in den oben genannten Bereichen Fortschritte machen wird. Deshalb geht sie davon aus, dass das Bevölkerungswachstum sich in Zukunft deutlich verlangsamen wird und sich schließlich in 80 Jahren (2100) bei etwa 11 Milliarden Menschen einpendeln wird.

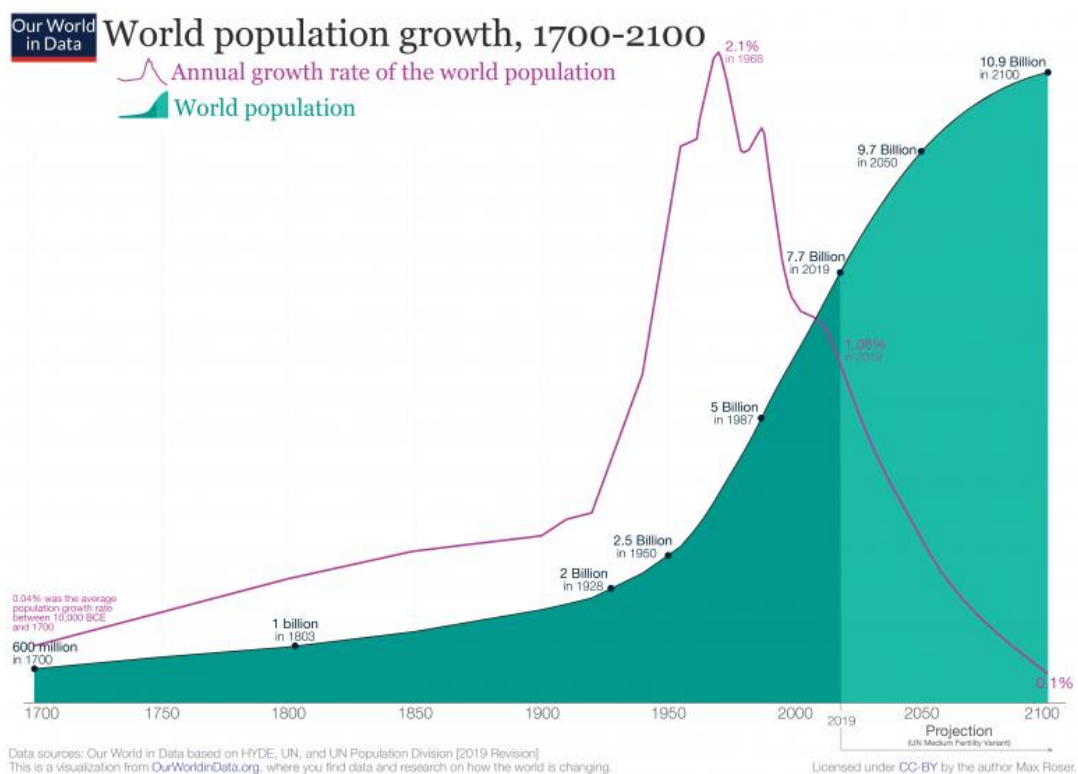


2. Aufgaben

1. Eine Welt mit 11 Milliarden Menschen! Kannst du dir das vorstellen? Entwerft in Kleingruppen Zukunftsszenarien, wie ein friedliches Zusammenleben von so vielen Menschen möglich sein kann. Wählt dabei zwischen folgenden Themen
 - a) Wohnen: Wie können wir platzsparend wohnen, sodass wir anderen Lebewesen nicht so viel Platz wegnehmen und noch genug Fläche haben, um Essen anzubauen? Wie werden unsere Häuser und Städte aussehen?
 - b) Essen: Wie können 11 Milliarden Menschen genug und gesund essen? Was werden wir essen? Was können wir tun, um die Ressourcen nicht zu übernutzen?

- c) Kultur: 11 Milliarden Menschen können unglaublich kreativ sein. Wie werden sich die Kulturen der Nationen verändern? Über was werden die Leute singen, lachen oder weinen?
- d) Arbeit & Kommunikation: Welche Berufe braucht man, um 11 Milliarden Menschen zu koordinieren und zu beschäftigen? Gibt es überhaupt genug Arbeit für alle? Oder haben wir einfach mehr Freizeit? Für was arbeiten die Menschen überhaupt? Was wollen sie erreichen?
- e) Reisen: Wie kann sichergestellt werden, dass es bei 11 Milliarden Menschen kein Chaos gibt? Gibt es noch Grenzen oder können alle überall hinreisen, wohin sie möchten? Oder leben alle hauptsächlich in dem Land, wo sie geboren wurden und machen dort Urlaub?
2. Haltet eure Gedanken schriftlich, graphisch oder als kleinen Sketch fest und stellt euch anschließend eure Ergebnisse vor. Was habt ihr gelernt? Was nehmt ihr aus diesem Gedankenexperiment mit?

Bild: Weltbevölkerungswachstum von 1700.-2100.



i Quelle: <https://ourworldindata.org/future-population-growth>.